

## **Öffentliche Stellenausschreibung für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber**

Im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) des Landes Schleswig-Holstein in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für

**eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter (m/w/d)**

**in der Abteilung III 4 „Kultur“**

**im Referat III 41 „Kulturelle Bildung“**

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

### **Über uns**

Das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) ist zuständig für Schulaufsicht, Unterrichtsversorgung, DigitalPakt, Qualitätssicherung, Ganztagschulen, Inklusion, Lehrerbildung, Schulrecht, Privatschulfinanzierung, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kulturförderung.

Die Abteilung Kultur ist für die Kulturinstitutionen und Kulturorganisationen mit landesweiter Infrastrukturbedeutung und deren kulturelle Entwicklung zuständig. Zu den prägenden Aufgaben des Referats „Kulturelle Bildung“ zählen neben der kulturellen Kinder- und Jugendbildung, die allgemeine Weiterbildung in Bildungsstätten und Volkshochschulen sowie die Musikförderung. Zahlreiche Handlungsfelder haben eine strategische Schnittstelle zur Bildung und Wissenschaft sowie zu anderen Ressorts. Sie arbeiten bei den beschriebenen Aufgaben eng mit der Referatsleitung und der zuständigen Referentin zusammen.

## **Ihre Aufgaben**

- Angelegenheiten der Kulturellen Kinder- und Jugendbildung
- Förderung internationaler Kulturkooperationen insbesondere im Ostseeraum z.B. Ars Baltica, Deutsch-Dänische Kulturzusammenarbeit und weitere,
- Musikfestivals von Landesbedeutung, u.a. Schleswig-Holstein Musik Festival,
- Förderungen der Auslandsgesellschaften,
- Zuwendungsverfahren und Sachbearbeitung, Gremienarbeit, Beratung in Einzelangelegenheiten, Ausarbeitung von Voten und Vermerken zu den oben genannten Fachthemen,
- Koordinierende Sonderaufgaben im Referat und in der Kulturabteilung (u.a. Einzelangelegenheiten für Preisverleihungen und Ehrungen, Vorbereitungen Kongresse, Koordination von Arbeitsprozessen).

## **Das bringen Sie mit**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste und ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Fachbereich Allgemeine Verwaltung (Diplom Verwaltungswirtin oder Diplom Verwaltungswirt oder Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration)

Es können sich auch Beamtinnen und Beamte bewerben, die ein Amt der Laufbahngruppe 2.1 im Wege des Aufstiegs nach § 27 ALVO erreicht haben.

Darüber hinaus sind folgende Schwerpunktkompetenzen erforderlich:

- die Kompetenzen Verantwortung zu übernehmen, Veränderungen mitzugestalten und sich selbst zu managen.

Zudem wäre wünschenswert:

- nachgewiesene Kenntnisse im Haushalts- und Zuwendungsrecht
- nachgewiesene berufliche Erfahrungen mit der Anwendung SAP

## **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen und bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SHBesO erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- interne Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Zuschuss zum (Deutschland-)Jobticket
- Teilnahmemöglichkeit an einem Firmenfitnessangebot in Kooperation mit Hansefit

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

## **Jetzt bewerben!**

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**16.04.2026**

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Referat III 11, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form unter dem Stichwort „**Mitarbeiterin/Mitarbeiter Referat III 41**“ an [Bewerbung@bimi.landsh.de](mailto:Bewerbung@bimi.landsh.de).

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der [Internetseite des Ministeriums \(www.schleswig-holstein.de/mbwfk\)](http://www.schleswig-holstein.de/mbwfk) unter [Service/Formulare/Datenschutz](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren stehen Ihnen die Personalreferentin Frau Inga Siedenburg ([Inga.Siedenburg2@bimi.landsh.de](mailto:Inga.Siedenburg2@bimi.landsh.de) oder Tel. 0431/988-2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Laura Lembrecht ([Laura.Lembrecht@bimi.landsh.de](mailto:Laura.Lembrecht@bimi.landsh.de) oder Tel. 0431/988-5794) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die stellvertretende Leiterin des Referats III 40, Frau Martina Harand ([Martina.Harand@bimi.landsh.de](mailto:Martina.Harand@bimi.landsh.de) oder Tel. 0431/988-5874).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).